



----- NEWSLETTER 4/2023 -----

INHALT

1. [Veranstaltungen](#)
2. [Forschung und Hochschulentwicklung](#)
3. [Lehre](#)
4. [Internationales](#)
5. [Zentrale Einrichtungen](#)
6. [Studienkolleg](#)
7. [Aus den Sachgebieten](#)
8. [Aus den Fachbereichen](#)
9. [Aus den Gremien](#)
10. [Ereignisse/Die HSN in der Presse/Marketing](#)
11. [Datenschutz](#)

VERANSTALTUNGEN

INFOTAG FÜR KURZENTSCHLOSSENE

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 08.09.2023

Uhrzeit: 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: HSN

IMPULSE – PROF. DR. ANDREAS SEIDEL: VORTRAG ÜBER SEIN FORSCHUNGSSEMESTER

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 10.10.2023

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Hörsaal 1

IMPULSE – WEIHNACHTSVORLESUNG MIT PROFESSOR ZWANZIGER

Öffentliche Veranstaltung

Datum: 12.12.2023

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Hörsaal 1

[nach oben](#)↑

NEUE DRITTMITTELPROJEKTE

NETZWERKE

Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM)

Seit Anfang des Jahres gibt es an der Hochschule Nordhausen eine Kontaktstelle für das Forschungsdatenmanagement (FDM). Das bis September 2025 geplante Projekt soll bei der Strukturierung und Nutzung von Forschungsdaten unterstützen und findet in Kooperation mit weiteren Hochschulen in Thüringen statt. Als Ansprechpartnerin für Ihre Fragen bei Projekten sowie zu Fördermöglichkeiten oder thematischen Netzwerken steht Ihnen Frau Meyer (E-Mail: romy.meyer@hs-nordhausen.de, Tel.: 420 108) zur Verfügung.

<https://forschungsdaten-thueringen.de/home.html>

Patentmanagement Thüringer Hochschulen (PATON-PTH)

PATON-PTH berät die Thüringer Hochschulen im Bereich Patentwesen, bewertet Neuheit und wirtschaftliche Verwertbarkeit von Erfindungen, begleitet die schutzrechtliche Sicherung und den Transfer.

<https://www.paton.tu-ilmenau.de/das-paton/patentmanagement-thuer-hochschulen.html>

Kostenfreie Erfindererstberatung durch Patentanwälte im PATON – TERMINE 2023

Die kostenfreie Erfindererstberatung durch Thüringer Patentanwälte findet dienstags ab 13:00 Uhr, in der Regel 14-tägig, statt.

Termine 2023:

https://www.tu-ilmenau.de/fileadmin/Bereiche/Forschung/PATON/Dienstleistungen/BeratungErfinderGruender/Verzeichnis_Patentanwaelte_Erfindererstberatung_2023.pdf

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 03677 69-4511 ist notwendig!

Forschungsförderfonds der Hochschule Nordhausen

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Hochschule Nordhausen können zur Einwerbung von Drittmitteln im nichtwirtschaftlichen Bereich eine finanzielle Unterstützung aus dem Forschungsförderfonds erhalten.

AUSSCHREIBUNGEN UND RICHTLINIEN

Thüringen bündelt gesamte Innovationsförderung im Programm „Thüringen MOTIVation“ - Bis 2027 gut 850 Millionen Euro für Forschung, Entwicklung und Technologie in Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Thüringen verstärkt seine Anstrengungen in Forschung und Technologieentwicklung. Dazu bündelt das Wirtschaftsministerium die gesamte Innovationsförderung im Programm „Thüringen MOTIVation – move to innovation“. Bis 2027 stehen darüber gut 850 Millionen Euro aus EU-, Landes- und Bundesmitteln bereit, um die Thüringer Wirtschaft, aber auch Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zu unterstützen. Allein im Bereich der Forschungs- und Technologieförderung (künftig etwa 600 Millionen Euro) entspricht das fast einer Verdreifachung gegenüber der vergangenen Förderperiode (2014 – 2020).

<https://wirtschaft.thueringen.de/innovationsfoerderung>

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Unterstützung von Hochschulen bei der grenzüberschreitenden Vernetzung und Antragstellung zur Stärkung der Innovationsfähigkeit im Europäischen Forschungsraum (FH-Europa)

Gefördert wird die Erstellung von Forschungsanträgen, die bis zum 31.12.2027 bei der Europäischen Kommission eingereicht werden können. Die Forschungsanträge sind dabei auf Calls und ergänzende Programme von „Horizont Europa“ gemäß Artikel 185 und 187 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) zu richten, für die FH/HAW antragsberechtigt sind. Weiterhin unterstützt diese Maßnahme die Erstellung von Forschungsanträgen, welche auf eine Förderung bei anderen europäischen, multinationalen Forschungsförderungsprogrammen – vorzugsweise „Green Deal“ sowie „EUREKA“ – abzielen.

In diesen Anträgen können zusätzlich Mittel zur Bildung und Verstärkung von Netzwerken mit potenziellen Projektpartnern aus dem europäischen Ausland sowie für Forschungs-/Forscheraustausche im EU-Ausland (ggf.

bei internationalen Promotionen) veranschlagt werden (zum Beispiel für Konsortialbildungen für weitere, potenziell in der Zukunft liegenden Calls). Diese zu beantragenden Maßnahmen sind nicht zwingend an den gewählten Call bzw. an dessen Einreichungsfristen gebunden.

Termin: jederzeit bis 30.07.2027

https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2020/09/3151_bekanntmachung

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Themenschwerpunkt „Frauen in Wissenschaft, Forschung und Innovation: Leistungen und Potenziale sichtbar machen, Sichtbarkeit strukturell verankern“ („Innovative Frauen im Fokus“)

Gefördert werden innovative, zielgruppenorientierte und nachhaltig ausgerichtete Projekte, die Praxismaßnahmen und/oder Forschungsvorhaben auf akademische MINT-Studiengänge und akademische MINT-Berufe sowie auf Frauenkarrieren in Forschung, Entwicklung und Innovation fokussiert umsetzen und somit den in Nummer 1.1 dieser Förderrichtlinie genannten Zielen dienen. Dazu gehören unter anderem die Etablierung und der Ausbau von adressatinnenorientierten Angeboten und Unterstützungsmaßnahmen – insbesondere in Zusammenarbeit mit Projektpartnern aus der Wirtschaft sowie die Untersuchung der zugrundeliegenden Mechanismen. Hochschulen, außerhochschulische Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Stiftungen, Vereine und Verbände (z. B. auch Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und Fachverbände), MINT-Initiativen, Medienpartner und/oder Bildungs- und Praxispartner werden ausdrücklich aufgefordert, sich in Form von fachlich, branchenspezifisch und/oder regional orientierten Verbänden zu beteiligen, um stärkere Synergieeffekte zu erreichen.

Termin: 01.10.2023

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/08/2021-08-19-Bekanntmachung-Mint.html>

incl. Änderung:

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2022/09/2022-09-28-Änderungsbekanntmachung-Frauen.html>

BMBF: Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Die thematischen Schwerpunkte der Förderung sind an den wirtschaftlichen Potenzialen und Anwendungsfeldern bzw. Branchen ausgerichtet, in denen Innovationen in hohem Maße durch IKT getrieben sind oder ohne IKT gar nicht möglich wären. Entsprechend der Grundsätze im Forschungsprogramm IKT 2020 ist die Förderung nach dieser Fördermaßnahme deshalb – neben Forschungsthemen aus der IKT-Wirtschaft selbst – auf die folgenden Anwendungsfelder/Branchen ausgerichtet:

- Automobil, Mobilität,
- Maschinenbau, Automatisierung,
- Gesundheit, Medizintechnik,
- Logistik, Dienstleistungen,
- Energie, Umwelt.

Die Vorhaben sind schwerpunktmäßig im Bereich der Softwaresysteme und Wissenstechnologien anzusiedeln. Vorhaben mit Schwerpunkt in der Mikroelektronik oder der Kommunikationstechnik sind nicht förderfähig.

Termin: laufend

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1419.html>

BMBF: Ideenwettbewerb „Wasserstoffrepublik Deutschland“

Grüner Wasserstoff aus erneuerbaren Energien ist potenzieller Schlüsselbaustein einer globalen Energiewende und spielt eine entscheidende Rolle, um die Klimaziele auf nationaler und internationaler Ebene zu erreichen. Technologien zur Erzeugung, zum Transport und zur Nutzung von grünem Wasserstoff wohnen erhebliche Wertschöpfungspotenziale für die deutsche Wirtschaft inne.

Termin: fortlaufend

<https://www.ptj.de/projektfoerderung/anwendungsorientierte-grundlagenforschung-energie/ideenwettbewerb-gruener-wasserstoff>

BMBF: Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema „KMU-innovativ: Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)“

Gegenstand der Förderung sind risikoreiche industrielle Forschungs- und vorwettbewerbliche Entwicklungsvorhaben, die technologieübergreifend und anwendungsbezogen sind. Diese FuE-Vorhaben müssen dem Bereich IKT zuzuordnen und für die Positionierung des Unternehmens am Markt von Bedeutung sein. Wesentliches Ziel der BMBF-Förderung ist die Stärkung der KMU bei dem beschleunigten Technologietransfer aus dem vorwettbewerblichen Bereich in die praktische Anwendung.

Gefördert werden FuE-Vorhaben aus einem breiten Themenspektrum, die ihren Schwerpunkt und ihren Neuheitsanspruch in einem der Technologiebereiche SWS oder KIS haben und auf die Anwendungsfelder/Branchen Automobil und Mobilität, Maschinenbau und Automatisierung, Gesundheit und Medizintechnik, Logistik und Dienstleistungen, Energie und Umwelt sowie Daten- und IKT-Wirtschaft ausgerichtet sind.

Termin: 15.10. 2023

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/12/2021-12-20-Bekanntmachung-IKT.html>

BMBF: Richtlinie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Materialforschung „BMBF-Nachwuchswettbewerb NanoMatFutur“

Gegenstand der Förderung sind Einzelvorhaben an Hochschulen (Universitäten/Fachhochschulen) und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die relevante Fragestellungen der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik adressieren und zur weiteren Qualifizierung sowie Förderung der wissenschaftlichen Selbstständigkeit der Nachwuchsforschenden geeignet sind. Vorrangig werden solche Forschungsthemen bearbeitet, die eine Zusammenarbeit über die Grenzen der klassischen naturwissenschaftlichen Disziplinen hinweg zwingend erforderlich machen. Die Ingenieurwissenschaften sind dabei explizit einbezogen. Ebenso können notwendige Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Vorfeld der Ausgründung von „Start-Up“-Unternehmen gefördert werden.

Termin: 15.09. 2023, 15.09. 2024 (Projektskizzen)

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2023/02/2023-02-09-Bekanntmachung-NanoMatFutur.html>

BMWK: 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“

Die vorliegende Förderbekanntmachung setzt das Programm für die Projektförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) auf dem Gebiet der angewandten nichtnuklearen Energieforschung um, indem sie die dafür relevanten Forschungsbereiche konkretisiert.

Die Förderbekanntmachung erstreckt sich über vier Schwerpunkte:

1. Energienutzung,
2. Energiebereitstellung,
3. Systemintegration und
4. Systemübergreifende Forschungsthemen der Energiewende.

Termin: laufend

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/B/bekanntmachung-forschungsfoerderung-im-7-energieforschungsprogramm.pdf>

BMDV: „mFUND“ Dritter Förderaufruf zur Einreichung von Skizzen zur Förderung datenbasierter Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Rahmen kleiner Forschungsprojekte/Vorstudien/Machbarkeitsstudien

Zweck der Förderung im Rahmen der Förderrichtlinie „mFUND“ ist die systematische Entwicklung von innovativen Nutzungs- und Vernetzungsmöglichkeiten der Daten im Kontext des BMDV und die Identifikation zukünftiger Datenbedarfe sowie Verwendungsoptionen. Seit Programmbeginn 2016 wurden mehr als 400 Projekte gestartet. Kurzbeschreibungen der mFUND-Projekte sind unter www.mfund.de zu finden.

Termin: fortlaufend bis 31.12. 2023 (Projektskizzen)

<https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/DG/mFUND/mfund-dritter-aufruf-forderlinie-1.pdf>

DBU: „Unternehmensgründungen und Start-ups, die auf innovative Weise Lösungen für Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Digitalisierung verbinden“

Termin: laufend

<https://www.dbu.de/startup>

Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung

Die Ernst-Abbe-Stiftung fördert Wissenschaft, Forschung und Innovation. Dabei orientiert sie sich an den Grundsätzen der Interdisziplinarität, der Verzahnung von Theorie und Praxis, der Nachhaltigkeit, der Internationalität sowie der Effektivität der eingesetzten Fördermittel.

Gefördert werden bevorzugt Projekte, die die Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachdisziplinen oder anderen Hochschulen anstreben sowie auf die Kooperation mit Industrie und Wirtschaft ausgerichtet sind. Es erfolgt keine thematische Eingrenzung.

Termin: laufend (6 Monate vor Projektbeginn)

<https://www2.ernst-abbe-stiftung.de/foerderung>

VolkswagenStiftung: Zirkularität mit recycelten und biogenen Rohstoffen

Ziel der neuen Förderinitiative ist es, die Entwicklung der Kreislaufwirtschaft substanziell voranzubringen. Hier hinkt Deutschland anderen Industrienationen deutlich hinterher. „Zirkularität“ bezeichnet das Prinzip, wonach Produkte nach ihrer Nutzung als Rohstoffe für Neues dienen. Wertvolle Stoffe werden gerettet, bspw. mit Erdöl hergestellte Materialien durch bio-basierte, kreislauffähige ersetzt.

Termin: 01.03.2024

<https://www.volkswagenstiftung.de/de/foerderung/foerderangebot/zirkularitaet-mit-recycelten-und-biogenen-rohstoffen>

VolkswagenStiftung: Gastforschungsprogramm für geflohene ukrainische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Das Förderangebot richtet sich an ukrainische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die nach dem russischen Überfall auf ihr Land bereits nach Deutschland geflohen sind oder in den kommenden Wochen in Deutschland eintreffen werden. Es bietet sowohl Doktorandinnen und Doktoranden als auch Postdoktorandinnen und Postdoktoranden und etablierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller Fachrichtungen die Möglichkeit, für einen Zeitraum von 6 – 12 Monaten in einer Arbeitsgruppe an einer Universität oder einem Forschungsinstitut in Deutschland ihre Forschungstätigkeit fortzusetzen. Die Antragstellung erfolgt gemeinsam durch die Hochschulleitung und die gastgebenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Deutschland.

Termin: laufend

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebote-im-ueberblick/gastforschungsprogramm-fuer-geflohene-ukrainische-wissenschaftlerinnen>

Volkswagenstiftung: Pioniervorhaben – Explorationen des unbekanntes Unbekanntes

Mit den „Pioniervorhaben – Explorationen des unbekanntes Unbekanntes“ unterstützt die Stiftung bahnbrechende und riskante Forschungsideen mit hoher wissenschaftlicher Relevanz. Gesucht sind Vorhaben aus dem Bereich der Grundlagenforschung, die sich nicht dem bereits 'bekanntes Unbekanntes' widmen, sondern das 'unbekanntes Unbekanntes' explorieren - mit dem Potenzial zu großen wissenschaftlichen Durchbrüchen, allerdings auch mit dem Risiko zu scheitern.

Pioniervorhaben müssen die folgenden Kriterien erfüllen:

- explorativer Charakter des Vorhabens: Ihr Vorhaben ist radikal explorativ angelegt und betritt wissenschaftliches Neuland.
- wissenschaftliche Relevanz und Erkenntnispotenzial: Ihr Vorhaben adressiert eine noch unerforschte wissenschaftliche Herausforderung und setzt im Erfolgsfall grundlegend neue Impulse in die Community.
- Qualifikation und Motivation: Sie widmen sich mit Leidenschaft und Risikobereitschaft neuen wissenschaftlichen Herausforderungen und sind im Hinblick auf Realisierbarkeit und Umsetzung des Vorhabens herausragend qualifiziert.

Das Förderangebot richtet sich an herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Disziplinen und ist offen für verschiedene Förderformate. Zudem ist es bewusst breit aufgestellt und flexibel gestaltet – ob ein Vorhaben gefördert wird, wird in einem zweistufigen Auswahlprozess beurteilt.

Termin: laufend

<https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebote-im-ueberblick/pioniervorhaben-explorationen-des-unbekanntes-unbekanntes>

Übersicht weitere Bekanntmachungen BMBF:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/>

Wenn bei Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Referat für Forschung und Wissenstransfer.

WETTBEWERBE/PREISE/STIPENDIEN

Förderpreis der List Unternehmensgruppe für Beiträge zur Verbesserung der städtischen Verkehrs- und Parkraumsituation

Der Förderpreis der List Unternehmensgruppe wird für Projekte und Arbeiten vergeben, die einen Beitrag zur Lösung städtischer Verkehrs-, insbesondere Parkprobleme leisten. Gefragt sind in die Praxis umsetzbare kreative Lösungen, Konzepte und Analysen, die geeignet sind, zu effektiven und effizienten Bausteinen der Stadtplanung zu werden. Die eingereichten Arbeiten sollen neue Aspekte und Impulse für die Stadtentwicklung bringen.

Termin: 12.12.2023

<https://www.list-group.at/de/foerderpreis/ausschreibung>

DIN-Connect

Mit DIN-Connect haben DIN und DKE 2016 ein Programm zur Innovationsförderung ins Leben gerufen. DIN und DKE möchten damit Projekte fördern, die sich Standardisierung selbst als Ziel gesetzt haben. Dadurch sollen neue Normungs- und Standardisierungsprojekte initiiert und auf diese Weise innovative Forschungsergebnisse in den Markt überführt werden.

Die wichtigsten Bewerbungsbedingungen des diesjährigen Ideenwettbewerbs:

- Vorzugsweise werden in den Innovationsprojekten DIN SPEC's bzw. VDE SPEC's erstellt.
- Die Projektlaufzeit beträgt höchstens 12 Monate.
- Ideen von Start-ups und KMU werden bevorzugt.
- Die Förderhöhe beträgt max. 10.000 Euro

Grün, digital, resilient - im Fokus des diesjährigen DIN-Connect-Wettbewerbes stehen Themen, die sich gegenwärtig durch eine sehr hohe Relevanz für Wirtschaft und Gesellschaft auszeichnen. Ihre innovative Idee mit Potenzial für Normung und Standardisierung liegt im gesuchten Fokusbereich?

Termin: 30.09.2023

<https://www.din.de/de/forschung-und-innovation/foerdervorhaben/din-connect/mitmachen>

SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM

Leider wird Josephine Röhner die STIFT und damit das Schülerforschungszentrum zum 22.08.2023 aufgrund ihres im Oktober beginnenden Masterstudiums verlassen. Die Stelle wird deshalb wieder ausgeschrieben. Die Stellenausschreibung ist unter www.hs-nordhausen.de/karriere zu finden.

Übergangsweise wird Lisa Pumpa (Kordinatorin Schülerforschungszentren Thüringen, lisa.pumpa@stift-thueringen.de) als Ansprechpartnerin für dringliche Dinge zur Verfügung stehen.

Frau Röhner dankt für die gemeinsame Zusammenarbeit und wir danken ihr für ihr Engagement.

[nach oben](#)↑

LEHRE

HSN erhält [HFD-Peer to Peer Strategieberatung](#)

Die Hochschule Nordhausen wurde für die Peer-to-Peer-Strategieberatung 2023/24 ausgewählt zusammen mit den Hochschulen: Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg; Evangelische Hochschule Nürnberg; Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg; Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg. Die Abfragen an die Lehrenden am Tag der Lehre / Perspektivwechsel sind in den Antrag eingeflossen und spielen für die weitere Arbeit eine Rolle. Ab September 2023 befinden wir uns in einem Strategieprozess, der unsere Lehr- und Digitalisierungsstrategie für ca. 1 Jahr begleitend unterstützt. Über den Prozess und die Beteiligungsmöglichkeiten informieren wir regelmäßig per Mail und im Newsletter.



Foto: Mandy Tabatt / Stakeholder in der HSN – gestellt vom Referat Studium & Lehre

Hochschuldidaktik

Das Referat bietet gemeinsam mit Christian Ganseuer hochschuldidaktische Module an. Im Zusammenhang mit der Entwicklung von Studiengängen in Richtung Duales Studium oder – angelehnt an URT – PraxisPlus entstehen derzeit neue Konzepte in den Fachbereichen. Eine begleitete Studiengangwerkstatt zur



Studiengangentwicklung im FB Ing hat Ende Juni stattgefunden. Das zweite Team aus dem Studienbereich Gesundheits- und Sozialwesen ist Ende September in dieses Werkstattformat eingebunden.

Foto: Renate Ramtke/Studiengangwerkstatt Team IW

Internationalisierung: Polnische Schüler*innen (50) aus der Nähe von Warschau zu Gast

Im Juni waren 50 Schüler*innen und Lehrkräfte aus der Nähe von Warschau auf Einladung von Jenny Ettrich,



Leiterin International Office, an der Hochschule, um den Studienstandort kennenzulernen und die Möglichkeiten, in Deutschland zu studieren. Nach einer Begrüßung durch den Präsidenten, Prof. Dr. Jörg Wagner, sind Jenny Ettrich und Kathleen Hahnemann zusammen mit Jacqueline Heidler, Abu Athmann, Luise Bonhöfer, Laura Drews, Assan Zhaparov und den Studierenden ins Gespräch gekommen. Im Anschluss gab es ein abwechslungsreiches Programm mit Campus-Tour. Mit dabei waren Pascal Leibbrandt und Stephanie Glassl, die sich sehr engagiert haben und den Schüler*innen gezeigt haben, wie die HSN forscht!

Foto: Melissa Gürtler

Vorbereitung zukünftiger Tutor*innen in der Startwoche/Tutor*innenschulung

Zur ersten Infoveranstaltung am 16.06.2023 waren über 30 interessierte Tutor*innen anwesend, die in der Startwoche den Erstsemesterstudierenden wichtige Ansprechpartner*innen sein möchten. Silke Umann, Daniel Harder und Kathleen Hahnemann haben die zukünftigen Tutor*innen ein wenig kennengelernt und die nächsten Schritte besprochen. Eine ganztägige Schulung findet am 29.09.2023 statt.



Foto: Daniel Harder

Onlinebasierte Lehrveranstaltungsevaluation mit EvaSys

Die zweite onlinebasierte studentische Lehrveranstaltungsevaluation mit EvaSys über die Moodle-Schnittstelle hat im SoSe 2023 stattgefunden. Die Reporte standen den Lehrenden direkt im Moodle-Kurs zum Abruf zur Verfügung. Es gab außerdem einen Evaluationszeitraum in der Mitte des Semesters. Ab dem WS 2023/24 können Lehrende, die ihre Lehre evaluieren möchten, jedes Semester ihre Lehrveranstaltung in einem von Herrn Ziegler und Frau Hahnemann entwickelten Moodle-Formular anmelden. Automatisiert erfolgt die Lehrevaluationen wieder in drei Semestern.

Erster Elternabend der Hochschule am 10.07.2023

Am 10.07.2023 hat auf Initiative von Pascal Leibbrandt zusammen mit Kerstin Kresel und Kathleen Hahnemann der erste Elternabend für interessierte Schüler*innen und deren Eltern stattgefunden. Das Format wird weiter ausgebaut und weiterentwickelt.

Aftermovie Tag der Lehre: Perspektivwechsel

Das Referat für Studium & Lehre steht dafür, das Thema Lehre an der Hochschule in den Fokus zu rücken. Ein neuer Baustein für dieses Ziel ist das Format „Tag der Lehre“. Am 24.05.2023 haben wir unseren Tag der Lehre „**Perspektivwechsel**“ gemeinsam gestaltet. Vielen Dank nochmals an alle Beteiligten! Ein paar Eindrücke lebendiger Lehre und am Austausch interessierter Kolleg*innen sind in diesem Film gespeichert:

<https://youtu.be/vy40U7RGhBk>.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder einen Tag geben, an dem wir uns ausschließlich der Lehre widmen. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits.



Stand Evaluation Infrastruktur HSN

Die erste Infrastrukturbefragung mit dem neuen onlinebasierten System EvaSys startet in der KW 46. Der Fragebogen wurde unter Beteiligung aller wichtigen Prozessakteure gestaltet und vom Präsidium genehmigt. Weitere Informationen dazu folgen über den Sommer per E-Mail. Auch die Lehrendenbefragung wird in KW 46 stattfinden.

Lehrbeirat

In der Sitzung des Lehrbeirats am 12.07.2023 wurde der mit der HSN-Öffentlichkeit abgestimmte Infrastrukturfragebogen an das Präsidium zur Befürwortung empfohlen. Außerdem wurde eine Geschäftsordnung für den Lehrbeirat beraten und die Frage diskutiert, wie das Thema Praxis plus an der HSN begleitet werden muss.

Kooperation mit der Promovierendenvertretung



Zwei Citavi-Schulungen haben erfolgreich im Mai und Juni 2023 stattgefunden. Insgesamt wurden etwa 50 Studierende von den Promovierenden Denise Schulz und Christoph Schmidt im Literaturverwaltungsprogramm citavi geschult. Die Plätze für die Schulungen waren schnell ausgebucht. Christoph Schmidt dazu: „Die Schulung war sehr gut besucht und die meisten der Studierenden befinden sich zur Zeit in der Phase der Abschlussarbeit.“

Foto: Kathleen Hahnemann

Erstaunlich fand ich, dass der Großteil der Studierenden aus dem Fachbereich WiSo kam und nur wenige angehende Ingenieure anwesend waren.“

Am 07.07.2023 war der Schreibcoach [David Kreitz](#) zu Gast und hat mit etwa 10 Promovierenden an ihren Schreibstrategien gearbeitet und didaktische Hinweise zum Gestalten von Schulungen für Studierende weitergegeben. Im kommenden WS sollen erstmals Promovierende eine Schreibwerkstatt für Studierende anbieten.

e-Teach Koordinationsstelle & e-Team

Zur Veranstaltung „Im Dialog 2023“ vertraten Cordula Borbe, Kathleen Hahnemann und Marius Knodel die Hochschule am 22.06.2023 an der EAH Jena. Es wurden wichtige Impulse für die Lehre im Bereich e-Didaktik geteilt und das Thema KI hat für interdisziplinären Austausch gesorgt.



Foto: eTeach

Das mobile Videostudio des eTeach-Netzwerks Thüringen war von März bis Juni 2023 an der Hochschule Nordhausen zu Gast. Mit der zur Verfügung stehenden Technik konnten sieben digitale Lehr- und Lernprojekte realisiert werden. Produziert wurden unter anderem Videoaufnahmen im Rahmen des Perspektivwechsel-Projekts (Tag der Lehre am 24.05.2023), Playmobil-Stop-Motion-Kurzfilme und Vorlesungsvideos.

Das International Office konnte das Video-Studio nutzen, um Videoanleitungen zu aktualisieren und neue Inhalte zu erstellen. Unterstützt wurde die Arbeit im Studio und in der Postproduktion durch den filmaffinen und engagierten studentischen Assistenten Tim Rückschloss.



Foto: Tim Rückschloss



im Jugendamt



in der Arztpraxis



in der Schule



das Elterngespräch

Videobild aus Anja Bachmann-Duschas Lehrfilm

Auf der [Website](#) finden Sie weitere Informationen zu den Themen des Referats.

Kontakt: cordula.borbe@hs-nordhausen.de; kathleen.hahnemann@hs-nordhausen.de

Auf der [Website](#) finden Sie weitere Informationen zu den Themen des Referats.

Kontakt: cordula.borbe@hs-nordhausen.de; kathleen.hahnemann@hs-nordhausen.de

E-TEAM/DIGITALES

Wenn Sie Interesse an der Zusammenarbeit mit dem e-Team haben oder Hilfe bzgl. der Arbeit mit Moodle benötigen, sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gern!

SCHULPATENSCHAFTEN

Wer sich gern als Patin oder Pate an einer weiterführenden Schule engagieren möchte, kann sich gern per E-Mail unter claudia.ehrhardt-weissenborn@hs-nordhausen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 420-575 melden. Vielen Dank für Ihr Engagement!

DIVERSITY

Zertifikatsvergabe Diversity in Berlin

Gemeinsam nahmen die Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Prof. Dr. Cordula Borbe, und die Diversitätsbeauftragte, Prof. Dr. Sabrina Schramme, als Delegation der Hochschule Nordhausen das Diversity Zertifikat des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft e. V. am 9. Mai 2023 in Berlin entgegen. Der Verleihung des Zertifikates ging ein dreijähriger Auditierungsprozess voraus (zu Beginn noch mit Heiner Schulze als Diversitätsbeauftragtem), inklusive fünf hochschulinterner Workshops und zwei Selbstberichten über Ziele, Verlauf und Reflexionen der Hochschule zum Thema Diversität. Immer mit Rat und Tat zur Seite stand dabei der Auditor der HSN, Prof. Dr. Christian Ganseuer. An ihn und allen anderen Unterstützer*innen geht ein großer Dank! Im Rahmen der Zertifikatsverleihung in Berlin stellten Thüringer Hochschulen ihre Diversitätskonzepte vor und tauschten sich über den Auditierungsprozess sowie zukünftige Verstärkungen diversitätsbezogener Themen an den Hochschulen auch mit den Critical Friends (bundesweite Expert*innen für diversitätsbezogene Themen) aus. Für die Hochschule Nordhausen steht in den nächsten Jahren u. a. die Gewinnung von Professorinnen ganz oben auf der Agenda.



Foto 1: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V.

Veranstaltung und Podcast mit Anna-M. S. Chombe von Arbeiterkind.de Thüringen

Im Rahmen des bundesweiten Diversity-Tages fand die Veranstaltung „Als Erste*r an die Hochschule – Der Einfluss der sozialen Herkunft auf den Hochschulzugang“ mit der Bundeslandkoordinatorin Anna-M. S. Chombe von ArbeiterKind.de Thüringen an der Hochschule Nordhausen statt. Debattiert wurden u.a. Mentoring-Programme für Studienbeginner*innen sowie der Wunsch nach mehr Transparenz bei den Ansprechpartner*innen und zu Studienstipendien. Die zu diesem Thema entstandene Hochschul-Podcast-Folge mit Anna-M. S. Chombe zu hören lohnt sich übrigens auch sehr! Die soziale Herkunft soll zukünftig im Zusammenhang mit diversitätsbezogenen Themen der Hochschule mehr im Fokus stehen.

Eröffnung des Inklusiven Rahmens und Sprühaktion am bundesweiten Diversity Tag

Inklusion ist ein Thema, das alle angeht. Die Hochschule stellt die Rahmung für inklusive Lehr- und Lernprozesse zur Verfügung, Zusammenleben, Perspektiven und Inhalte werden von allen Mitgliedern der Hochschule gestaltet. Diversitätsbewusstsein und Interdisziplinarität sind dabei Grundlagen für die Teilhabe und Partizipation aller. Der symbolische „Inklusive Rahmen“ lädt damit auch zu einem Blick- und Perspektivenwechsel ein. Vor diesem Hintergrund fand die Eröffnung des durch Studierende initiierten und gestalteten „Inklusiven Rahmens“ am bundesweiten Diversity-Tag an der Hochschule Nordhausen statt. Eröffnet wurde dieser durch die Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Prof. Dr. Cordula Borbe. Organisiert wurde die Aktion durch Jana Urbanek mit Unterstützung von Sabrina Schramme. Im Anschluss an die Eröffnung gab es die Möglichkeit, selbst mitgebrachte Textilien mit zum Diversitytag passenden Mottos wie „Science is Real“, „Womans Rights are Human Rights“ oder auch „Kindness is Everything“ zu besprühen und über das Thema Inklusion und Diversität bei Kaffee, Keksen und veganen Weingummis ins Gespräch zu kommen.



Fotos 2 und 3: Nadine Luschnat/Maurice Töpfer



INTERNATIONALES

REVIEW

IO goes Instagram

Seit Juni ist das International Office auch auf Instagram ([@hsn_international](https://www.instagram.com/hsn_international)). Follow us und erhaltet spannende Informationen über unsere Tätigkeiten, Programme, Projekte, Events und Ausflüge.

Besuch einer Gruppe von polnischen Schülerinnen und Schülern

Am 01.06.2023 besuchte eine Gruppe 43 Schülerinnen und Schülern mit 5 Lehrerinnen und Lehrern aus Polen die HSN mit der Absicht, die Hochschule und den Campus näher kennenzulernen und Informationen rund um das Thema Studium in Deutschland zu erhalten. Die Begrüßung und Vorstellung der Hochschule erfolgte durch den Präsidenten sowie die Referate Studium & Lehre zusammen mit Studierenden der HSN. SSZ, hike, Sensoriklabor und in.RET führten im Anschluss über den Campus und ließen die Schülerinnen und Schüler in die praxisorientierten (Studien)Angebote der HSN schnuppern.

Erfolgreich Mobilitätsmittel für PROMOS 2024 eingeworben

Im Rahmen des BMBF-geförderten DAAD-Programms ‚PROMOS – Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden deutscher Hochschulen‘ konnten auch für das Jahr 2024 erfolgreich Mittel im Umfang von 9.225 € für außereuropäische Studierendenmobilität eingeworben werden.

Beirat für Internationales 2/2023

Am 26.07.2023 hatte der Beirat für Internationales seine zweite Sitzung in diesem Jahr. In der Sitzung wurden vordergründig die Themen

- Förderentscheidungen Sondermittel STIBET-I-Stipendien des DAAD für durch den Krieg in der Ukraine in Not geratene Studierende der HSN 2023 (21 eingegangene Bewerbungen),
- DAAD-Preis 2023 (1 Nominierung),

- PROMOS-Förderungen 2. Jahreshälfte 2023 (6 eingegangene Bewerbungen),
- IPW 2023 Follow-Up sowie Planung IPW 2024,
- Gewinnung studentischer Vertreterinnen und Vertreter für den Beirat

besprochen.

Personalmobilitäten

Melano Dadalauri (HoKoMa) hat vom 29.05. – 09.06.2023 an einer Personalmobilitätsmaßnahme an der Maltingua School in Malta teilgenommen.

Jenny Ettrich (IO) und Thomas Hoffmann (PR) haben vom 14. – 17.06.2023 an einer Mobilitätsmaßnahme zu Weiterbildungszwecken an der Dokuz Eylül Üniversitesi (Türkei) teilgenommen.

Informationsveranstaltung für Studienanfänger RES/ERT/CES am 30.06.2023

Das Auswahlverfahren für die drei englischsprachigen Masterstudiengänge wurde Mitte Juni 2023 abgeschlossen und für das kommende WS 2023/24 konnten in RES 86, ERT 57 und CES 42 Zulassungsangebote an internationale Studierende ausgesprochen werden. Um eine kurze Hochschulvorstellung zu geben und auch aufkommende Fragen zu Immatrikulation, studentischer Krankenversicherung, Deutschtest und den Semesterterminen zu beantworten, hielt Daniel Harder, der Studiengangskoordinator für die drei englischsprachigen Masterstudiengänge, am 30.06.2023 eine zweistündige Online-Informationsveranstaltung über BigBlueButton. Über 50 neu zugelassene Studierende haben die Gelegenheit wahrgenommen, sich zu informieren und Fragen aller Art zu stellen. Freundliche Unterstützung leistete auch eine studentische Assistentin des IO, die den Chat überwachte und vereinzelt Fragen beantwortete, sowie auch Alexandra Aberle vom Sprachenzentrum, die das Format und Notwendigkeit des Deutsch-Einstufungstests ausführlich erklärte. Nachdem das Nachrückverfahren für die drei Studiengänge voraussichtlich im August anläuft, wird die Informationsveranstaltung für weitere neu zugelassene Studierende und für diejenigen, die die erste Veranstaltung verpasst haben, voraussichtlich in der dritten Augustwoche wiederholt.

Unternehmensvorstellung an der HSN

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe, die das Career Service, International Office und ProTELC (Marvin Jarquin Calderon vom in.RET), bekundete die Firma Energieversum GmbH & Co. KG, ein Unternehmen der EnBW-Gruppe mit Hauptsitz in Gütersloh, das Interesse, vor internationalen Masterstudierenden eine Firmenvorstellung zu halten. Als Anbieter von Photovoltaik-Komplettanlagen referierte der Personalleiter über Jobmöglichkeiten für internationale Studierende, Absolventinnen und Absolventen und seine Erfahrungen in Bewerbungsprozessen und der Akquise von Personal. Ungefähr 30 RES-Studierende lauschten seinem Vortrag und bekamen einen Eindruck davon, auf welchen Feldern ein Unternehmen im Energiesektor tätig ist und welche vielfältigen Aufgaben es gibt. Der Vortrag wird zum Anlass genommen, weitere realitäts- und praxisnahe Angebote für die internationalen Studierenden, Absolventinnen und Absolventen zu konzipieren und anzubieten.

ONGOING

Buddies gesucht

Als Buddy stehst du internationalen Studierenden hilfreich zur Seite und führst sie durch das hiesige Studierendenleben. Bei Interesse könnt ihr euch per E-Mail über wewin@hs-nordhausen.de melden.

Die Betreuung internationaler Studierender kann euch auch als interkulturelles Engagement für das Zertifikat Interkulturelle Kompetenz ([ZIK](#)) angerechnet werden.

Vorbereitung Studieneinführungswoche WS2 023/24 in Kooperation mit RS&L und SSZ

Für viele Internationale Studienanfängerinnen und –anfänger unterscheidet sich das Studium in Deutschland grundlegend von ihren Studienerfahrungen in den Heimatländern. Dadurch ist die Teilnahme an der Studieneinführungswoche besonders wichtig für die internationalen Neuankömmlinge. Dieses Jahr unterstützen acht Studierende aus RES, ERT und CES als Tutorinnen und Tutoren in der Einführungswoche.

Möglichkeiten für Lehrenden- und Personalaustausch

Die Webseite www.staffmobility.eu informiert über die verschiedenen Staff Weeks, Fortbildungsangebote und Sprachkurse. Die Teilnahme steht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Lehre, Forschung, Verwaltung und Technik offen.

Studium/Praktikum international

Bis zum 15.01.2024 können sich Studierende um ein [PROMOS-\(Teil\)Stipendium](#) des DAAD für ein Auslandssemester oder -praktikum bewerben, das nicht in der EU-33 stattfindet.

UPCOMING

Partnerschaften und Verträge im Anbahnungsprozess

Partnerhochschule	Land	Fachrichtung
University of Tirana	Albanien	FB WiSo FB IngWiss
Helwan University	Ägypten	FB WiSo FB IngWiss
German-Jordanian University	Jordanien	FB WiSo FB IngWiss
Pontificia Universidad Javeriana	Kolumbien	FB WiSo FB IngWiss
GEA College – Faculty of Entrepreneurship	Slowenien	SB BWL/IBW
Vietnamese-German University	Vietnam	FB WiSo (BWL/IBW/DPM/ICM)

Delegation aus Usbekistan an der HSN

Der Präsident, Prof. Dr. Jörg Wagner, besuchte am 28.04.2023 im Rahmen einer Thüringer Wirtschafts- und Wissenschaftsdelegation das Institut für Wirtschaft und Service Samarkand (SIES). In ersten Eruierungsgesprächen konnte zwischen beiden Hochschulen bereits ein Memorandum über die Anbahnung und Vertiefung unterzeichnet werden. Nun möchte die SIES der Hochschule Nordhausen am 09.08.2023 einen Gegenbesuch abstellen und die Gespräche fortsetzen. Besonders in den Bereichen BWL, Management und Verwaltung ergeben sich interessante Optionen für den Austausch und die Mobilität von Studierenden und Lehrenden.

EU-Projekt ‚Games for Goals‘ – Partizipative Entwicklung eines Lernspiels zum Thema Wasserkreislauf

Die nächste Mobilität im Projekt ‚Games for Goals‘ wird vom 11.11.2023 – 19.11.2023 in Antwerpen stattfinden. Thema des zweiten zu entwickelnden Lernspiels wird entweder Biodiversität oder Inklusion werden. Der Bewerbungsprozess zur Teilnahme ist erfolgreich abgeschlossen.

IPW 2024

Die nächste IPW findet vom 22.-26. April 2024 statt.

34. NICE-Network-Jahrestagung in Nordhausen

Juni 2024

Die Hochschule Nordhausen hostet im Juni 2024 die 34. NICE-Network-Jahrestagung mit Partnerhochschulen aus ganz Europa.

EU-Projekt „Games for goals“ in Nordhausen

Vom 21.09. – 29.09.2024 hostet die Hochschule Nordhausen im EU-Projekt „Games for goals“ die dritte Projektmobilität von Praxispartnern und Partnerhochschulen im Projekt.

[nach oben](#)↑

HOCHSCHULSOZIALARBEIT

Das Team der Hochschulsozialarbeit schaut auf ein ereignisreiches Sommersemester 2023 zurück.

Im Rahmen des Projektes *„Meine digitale Mediennutzung - das Zeitmanagement und Ich“* wurden die Studierenden dazu angeregt, sich mit ihrem persönlichen Nutzungsverhalten und ihrem Umgang mit den digitalen Medien kritisch auseinanderzusetzen. Hierzu gab es von Hochschulsozialarbeiterin Sara Montz-Schiller wöchentliche Reflexionsimpulse per E-Mail. Dabei wurden in Form von Studienergebnissen und dazu passenden Reflexionsfragen sowie alltagstauglichen Übungen unter anderem Themen wie Ablenkung und Multitasking sowie Stress im Zusammenhang mit den digitalen Medien angesprochen.

Im Projekt *„just act - just art“* haben sich Studierende künstlerisch-gestalterisch mit dem Thema Mobbing beschäftigt. Während der vier Termine begleitete Hochschulsozialarbeiter Roy Krause die Ideenfindung bis hin zur Umsetzung. Durch die Verlegung eines Termins nach draußen vor Haus 14 konnte größere Aufmerksamkeit erreicht werden. Entstanden ist so eine Wordcloud zum Thema Mobbing, die nun im Eingangsbereich von Haus

19 und im in.RET (Haus 34) zum Anschauen und Mitmachen öffentlich ausgestellt ist. Alle Studierenden sind herzlich eingeladen, die Wordcloud um weitere Begriffe zu ergänzen. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit der digitalen Weiterbearbeitung über folgenden Link:

https://lucid.app/lucidspark/710953cd-686f-4cc1-b796-5b1cb8beeb97/edit?viewport_loc=-582%2C-350%2C3010%2C2108%2C0_0&invitationId=inv_c6ab7994-252a-4c4d-aed0-f85d7a8d68eb.

Auch bei den öffentlichen Veranstaltungen der Hochschule war das Team der Hochschulsozialarbeit, erkennbar an ihren grauen T-Shirts und Sweatjacken mit dem HSA-Logo, aktiv dabei.

Am Tag der offenen Tür konnten Studieninteressierte am Stand vor dem Beratungsraum die Flyer aller Studiengänge anschauen und mitnehmen und sich über die Arbeit und das Angebot der Hochschulsozialarbeit informieren. Um mehr über die Erwartungen potenzieller Studierender in Bezug auf die einzelnen Studiengänge zu erfahren, konnte als besondere Aktion ein Zettel mit einem Studiengang gezogen werden. Anschließend schrieben die Studieninteressierten ihre Ideen und Assoziationen zu dem jeweiligen Studiengang auf.



Auch auf dem Campusfest zeigte die Hochschulsozialarbeit Präsenz, verteilte Flyer und machte auf anstehende Veranstaltungen aufmerksam.

Zudem war Sara Montz-Schiller unabhängig von Veranstaltungen mit Flyern ausgestattet und erkennbar am HSA-Outfit auf dem Campus an den Treppen vor der Mensa unterwegs, um mit Studierenden ins Gespräch zu kommen. Dabei machte sie auf die Angebote der Hochschulsozialarbeit aufmerksam, verteilte Flyer und erfuhr, welche Themen die Studierenden aktuell beschäftigen. Hierdurch konnte das Team Bedarfe für weitere Angebote ableiten und die Bekanntheit an der Hochschule und insbesondere dem Studienkolleg stärken. Gerne können Studierende, die das Team auf dem Campus sehen und die Hochschulsozialarbeitenden kennenlernen oder über ein Thema oder eine Frage sprechen möchten, diese einfach ansprechen.

Für einen gelungenen Ausklang des Semesters sorgte am 12.07.2023 ein Event der besonderen Art. Der Karzer hatte in Zusammenarbeit mit der Hochschulsozialarbeit ein Volleyballturnier mit dem Ziel der Förderung interkultureller Begegnungen zwischen Studierenden im Bochumer Hof organisiert. Es traten acht Teams aus deutschen und internationalen Studierenden gegeneinander an. Alle Teilnehmenden am Turnier erhielten einen bedruckten und gefüllten Stoffbeutel mit Statements und Informationsmaterial zu den Themen Vielfalt und Antidiskriminierung. Begleitet wurde der sportliche Teil der Veranstaltung durch einen Stand der Hochschulsozialarbeit unter anderem zum Thema interkulturelle Kommunikation, einem Getränkeverkauf durch den Karzer, Austauschmöglichkeiten in den Spielpausen und musikalische Begleitung durch einen DJ mit anschließender Aftershow-Party.



Auch in der vorlesungsfreien Zeit ist das Team der Hochschulsozialarbeit für die Studierenden unter hochschulsozialarbeit@hs-nordhausen.de erreichbar. Beratungstermine können wie gewohnt im Moodle-Kurs der Hochschulsozialarbeit gebucht werden und bei Bedarf auch online stattfinden: <https://moodle.hs-nordhausen.de/mod/organizer/view.php?id=160333>.

Die nun ruhigere Zeit nutzt das Team der Hochschulsozialarbeit für die Planung des kommenden Semesters. Alle Angebote und aktuellen Termine werden wie gewohnt über folgende Kanäle bekanntgegeben:

Hochschulseite: <https://www.hs-nordhausen.de>

Hochschulsozialarbeit: <https://www.hsnordhausen.de/service/hochschulsozialarbeit/>

Moodle-Ankündigungen: <https://moodle.hs-nordhausen.de/mod/forum/view.php?f=2815>

Facebook: <https://www.facebook.com/Hochschulsozialarbeit.NDH> (gerne folgen)

Instagram: <https://www.instagram.com/hochschulsozialarbeit.ndh/> (gerne folgen)

Das Team der Hochschulsozialarbeit wünscht allen Studierenden viel Erfolg für noch anstehende Prüfungen und allen Mitgliedern der Hochschule anschließend eine erholsame Sommerzeit.

[nach oben](#)

[nach oben](#)↑

[nach oben](#)↑

Neues aus dem Studien-Service-Zentrum

Das Studien-Service-Zentrum hat seit dem 23.05.2023 einen Instagram Account @ssz_hs_nordhausen



Wir informieren über alles Wichtige: über Änderungen, Neuigkeiten und beantworten alle Fragen rund ums Studium.

Aktueller Stand Einführungsprojekt HISinOne

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Vorprojekts Anfang 2022 startete die erste Phase der Einführung. Mit dem Start des Bewerbungszeitraums zum Sommersemester 2023 am 15.11.2022 wurde der erste große Meilenstein erreicht. Das Bewerberportal HISinOne APP wurde freigegeben.

Ab der Bewerbungskampagne auf das Wintersemester 2023/24 laufen nun alle Bewerbungen auf Studiengänge, Zugangs- und Eignungsprüfungen über die neue HISinOne-Plattform.

Somit können die Bewerbungsprozesse nun vollständig digital abgebildet werden, beginnend bei der Abgabe von Bewerbungsunterlagen bis zur elektronischen Erstellung von Bescheiden. Mit dem neuen System können Bewerbungsunterlagen dezentral geprüft werden. Schlanke und einfache Prozesse ermöglichen eine zügige Bearbeitung der Bewerbungsanträge. Zudem können Probleme im Bewerbungsprozess schnell erkannt und eine individuelle Kommunikation zu den Bewerbern hergestellt werden.

Ab Dezember 2023 startet mit der Einführung des Studierendenmanagements (Studierendenverwaltung STU) die nächste große Einführungsphase des Projekts. Dort werden dann alle Prozesse rund um Gebührenmanagement, Anträge der Studierenden (aktuell noch begrenzt möglich) sowie Immatrikulationen und Exmatrikulationen im neuen System abgebildet.

[nach oben](#)↑

STUDIENKOLLEG

Zeugnisausgabe am Studienkolleg

Nach langer Corona-Pause fand am 30.06.2023 im Audimax der Hochschule Nordhausen wieder die Zeugnisübergabe des Studienkollegs statt.

Die Absolventen erhielten in einem feierlichen Rahmen ihre Abschlusszeugnisse. Extra geehrt wurden die Besten aus den jeweiligen Fachkursen. Sie bekamen neben ihrem Zeugnis noch einen Büchergutschein überreicht. Der Leiterin des Studienkollegs, Kathrin Gehrke, verabschiedete die Studierenden auch im Namen aller Lehrenden und Mitarbeiterinnen des Staatlichen Studienkollegs; sie wünschte ihnen alles Gute für ihren kommenden Lebensweg. Ebenso beglückwünschte die Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Hochschule Nordhausen, Prof. Dr. Cordula Borbe, die Kollegiatinnen und Kollegiaten und wünschte neben einem erfolgreichen Studium auch eine weiterhin erfolgreiche Zeit in Deutschland.

Ein Studierender des T-Kurses hielt in diesem Semester die Abschlussrede; er bedankte sich im Namen aller Studierenden bei den anwesenden Fachlehrerinnen und Fachlehrern sowie Mitarbeiterinnen für die Zeit am Studienkolleg Nordhausen, da sie nicht nur sprachlich auf ein Studium in Deutschland vorbereitet, sondern auch bei vielen Kleinigkeiten mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Daneben konnten sie auch im Rahmen von Exkursionen ihre neue Heimat kennenlernen oder bei Feierlichkeiten, wie dem Sommerfest, eine schöne gemeinsame Zeit mit ihren Mitstudierenden verbringen und dabei neue Freundschaften schließen und eigene Partys feiern. Den Studierenden des ersten Semesters gab er viele ermutigende Worte mit auf den Weg und den Rat, die Zeit am Studienkolleg als einen wichtigen Lebensabschnitt auch zu genießen.

Musikalisch begleitet wurde die Feier von einem Studierenden des ersten Semesters. Er präsentierte Stücke auf seinem Saxophon.

[nach oben](#)↑

AUS DEN SACHGEBIETEN

PERSONAL

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Das Sachgebiet Personal informiert in einer gesonderten Rundmail über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gezahlte Leistungsentgelte im Jahr 2022

Gesamtbetrag der vergebenen Leistungsentgelte:	52.314,06 €
Anzahl der berechtigten Beschäftigten:	25
Anzahl der vergebenen Leistungsentgelte	
Leistungsprämien:	14
Leistungszulagen:	15
Drittmittelsonderzahlungen:	0

BAU

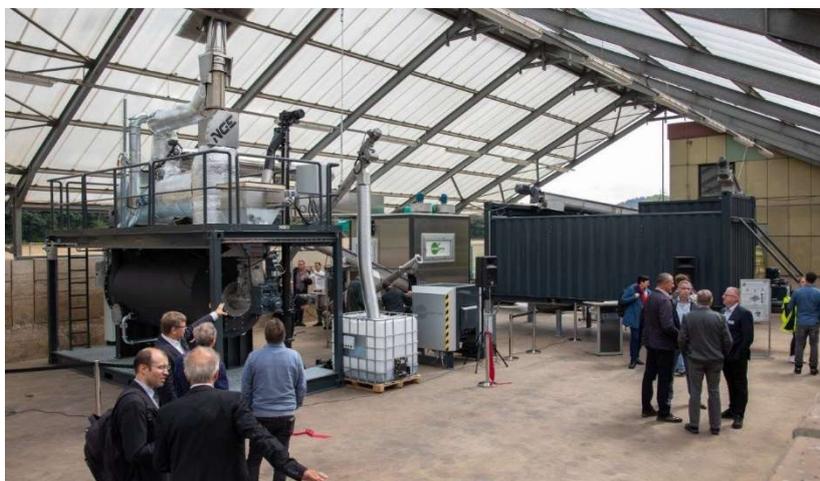
[nach oben](#)↑

Neues aus dem ThiWert**Verbundvorhaben CarboMass**

Am 31.07.2023 wurde der zweiwöchige Aufbau der Pyrolyseanlage auf dem Gelände des Abwasserzweckverbands Bode-Wipper in Bleicherode erfolgreich beendet. Am 1. August 2023 konnte die Übergabe mit Vertretern der Politik, kommunalen Organisationen und Verbundpartnern gefeiert werden. Die Pyrolyseanlage der Hochschule Nordhausen, die einen Wert von rund 1 Mio. € hat, ist vollständig in den Arbeitsablauf der Kläranlage Bleicherode (AWZV Bode Wipper) integriert und geht nun bis Projektende (30.06.2024) in den Dauerbetrieb.

Neben den Grußworten von Ministerpräsident, Bodo Ramelow, dem Bürgermeister der Landgemeinde Stadt Bleicherode, Frank Rostek, unserem Präsidenten, Prot. Dr. Jörg Wagner, und dem Geschäftsführer des Abwasserzweckverbands Bode-Wipper, Matthias Liebergesell, konnten sich die rund 70 Gäste in zwei Führungen einen Eindruck über die Pyrolysetechnik sowie die Kläranlage Bleicherode verschaffen. Der rege Austausch zwischen Verbundpartnern und den anwesenden regionalen und überregionalen Abwasserzweckverbänden zeigt, dass sowohl das Verbundvorhaben als auch die Frage „Wohin mit dem Klärschlamm ab 2029?“ einen Nerv getroffen haben. Die sechs Wissenschafts- und Praxispartner Hochschule Nordhausen, Abwasserzweckverband Bode-Wipper, Wasserverband Südharz, IMM Sollstedt, Landkreis Nordhausen und Landgemeinde Stadt Bleicherode widmen sich seit zwei Jahren der Fragestellung, ob ein Gemisch aus pyrolysiertem Klärschlamm und Biomasse eine nachhaltige Alternative zur Monoverbrennung regionaler Klärschlämme darstellen kann. Neben der ingenieurwissenschaftlichen Forschung werden die praxisnahen Problematiken sowie kommunalen Querschnittsthemen aus verwaltungswissenschaftlicher Perspektive untersucht.





[nach oben](#)

FB WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Jubiläen

Am 13./14.10.2023 findet zum zehnjährigen Jubiläum des BA-Studiengangs Heilpädagogik ein Alumniabend und ein anschließender Fachtag statt. Anmeldungen sind erst nach Einladung möglich.

Veranstaltungen

Am 06./07.12. 2023 ist der Fachbereichstag Heilpädagogik in Nordhausen zu Gast. Im Fachbereichstag Heilpädagogik ist die Mehrheit der Hochschulen in Deutschland vertreten, die einen Studiengang Heilpädagogik anbieten. In den Tagungen werden vor allem Themen behandelt, die sich auf die Qualität des Studiums, die fachbezogene Lehre sowie die Weiterentwicklung von Profession und Disziplin der Heilpädagogik beziehen.

Veröffentlichungen

Bergknapp, Andreas (2023): Rezension zu Karin Kiesele: Überraschend anders fragen. Praxishandbuch für professionelle Kommunikation. [Junfermann Verlag GmbH](#) (Paderborn) 2022. <https://www.socialnet.de/rezensionen/30197.php?key=NDM4NzgyNz>

Vorträge/Präsentationen

Borcsa, M. & Daure, I. (2023). Mobilité, migration, mondialisation: Nouvelles normalités dans le travail systémique. Presentation at the INTERNATIONAL FAMILY THERAPY CONFERENCE: THE ROAD THAT CONNECTS INDIVIDUAL AND SOCIAL RESOURCES. 06.-08.07.2023, Assisi, Italy.

[nach oben](#)↑

AUS DEN GREMIEN

Die Hochschulversammlung hat auf ihrer Sitzung am 24.05.2023 ihre Regeln zur **Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis** grundlegend überarbeitet. Diese entsprechen nun den aktuellen Anforderungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft und anderer Wissenschaftsorganisationen (https://www.hs-nordhausen.de/fileadmin/Dateien/Amtliche_Bekanntmachungen_7_23.pdf). In diesem Zuge wurden Prof. Dr.-Ing. Thomas Link und Prof. Dr. Mark Fudalla als **Ombudspersonen** gewählt. Sie sind für die Mitglieder der Hochschule ansprechbar, wenn Vorwürfe wissenschaftlichen Fehlverhaltens vorzubringen sind. Ihre Amtszeit beträgt 3 Jahre.

Die nächste Sitzung der Hochschulversammlung findet am 08.11.2023, 16:00 Uhr statt. Die Protokolle werden nach Genehmigung auf der nächsten Sitzung der Hochschulversammlung im Intranet eingestellt.

PERSONALRAT

Erreichbarkeit Personalrat

Der Personalrat ist jederzeit erreichbar unter personalrat@hs-nordhausen.de oder Telefondurchwahl -123 .

[nach oben](#)↑

REFERAT FÜR HOCHSCHULKOMMUNIKATION & MARKETING

AKTUELLES

Die operative Leiterin des Relaunch-Projekts, Frau Mandy Tabatt, bietet ab sofort ein wöchentliches Frage-und-Antwort-Format zum „Website-Relaunch“ an. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fragen rund um die Entwicklung unserer neuen Website und das neue CMS Wordpress direkt an Frau Tabatt zu stellen. Die Q&A-Sitzungen finden **jeden Freitag von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr** statt und werden über **BigBlueButton (BBB)** abgehalten. Dies ist der Zugangslink: webconf.hs-nordhausen.de/b/mta-Obf-cco-inm. Wer möchte, kann Frau Tabatt gern im Vorfeld konkrete Fragen zusenden, die sie dann beim Online-Treffen beantwortet.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um einen Einblick in den Fortschritt des Relaunch-Projekts zu erhalten. Egal, ob Sie mehr über das neue Design, die Funktionen oder die Benutzerfreundlichkeit unserer Website erfahren möchten, Frau Tabatt wird gerne alle Ihre Anliegen klären.

Wir laden alle Hochschulangehörigen herzlich dazu ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Ihre Rückmeldungen und Fragen sind für uns von großem Wert, um sicherzustellen, dass der Relaunch unserer Website den Bedürfnissen unserer gesamten Hochschulgemeinschaft gerecht wird.

JOBANGEBOTE

derzeit keine ...

HOCHSCHULPODCAST



Gesucht werden fortlaufend Interviewpartner aus allen Bereichen (Lehrende, Forschende, Mitarbeiter/-innen, Studierende und Initiativen), die Lust auf einen kleinen Plausch haben. Die bisherigen Episoden finden Sie auf unserem [Spotify Kanal](#) sowie bei [Google Podcasts](#).

NEU! Ab sofort ist es möglich, **externe Podcast-Gäste** entweder **per Mobiltelefon** oder auch **via Videokonferenz** hinzuschalten, sodass keine Anreise nötig ist. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gern.

NEU! Auch Podcasts in **englischer Sprache** sind ab sofort möglich.

Wir suchen darüber hinaus Studierende, die ihren eigenen Podcast aufnehmen möchten. Wir bieten euch ein Studio mit gemütlicher Atmosphäre, professionelle Technik und natürlich Unterstützung beim Schnitt und der Veröffentlichung eures Podcasts. Auch studentische Initiativen können dieses Angebot ausdrücklich nutzen. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, meldet euch gern bei [Tina Bergknapp](#).

BLOG

Unser Hochschulblog wird künftig in einen **Wissenschaftsblog** umgewandelt, der spannende Informationen aus Lehre und Forschung bietet. Ideen, Anregungen und Themenvorschläge können Sie an das Transferwerk der Hochschule Nordhausen richten: transferwerk@hs-nordhausen.de.

AUS DEM HOCHSCHULMARKETING

Ansprechpartnerin: [Nadine Kathrin Luschnat](#)

- Wir kooperieren wir mit dem Metaverse Profi room. Studieninteressierte können sich nun auch virtuell über unsere Hochschule und die Bachelorstudiengänge informieren.

Virtuelle Messe: <https://bit.ly/47j4uK>



- Wir suchen Studierende, die unseren **TikTok Account** mit selbst produzierten Inhalten bespielen möchten. Nähere Informationen hierzu erteilt Nadine Kathrin Luschnat – 03631 420-113.

FRAGEN & ANREGUNGEN

Ansprechpartnerin: [Tina Bergknapp](#)

Die Pressemitteilungen der Hochschule Nordhausen finden Sie [HIER](#).

[nach oben](#)

Künstliche Intelligenz (KI) und Datenschutz

Der Einsatz von auf künstlicher Intelligenz (KI) basierenden Tools, insbesondere das Textverarbeitungstool Chat-GPT, wird auch im Hochschulalltag immer relevanter.

Der Einsatz von KI ist datenschutzrechtlich relevant, wenn dabei personenbezogene Daten verarbeitet werden. Darunter fallen alle Daten, die es ermöglichen, eine lebende Person zu identifizieren (Art. 4 DSGVO), wie Namen, Adressen und Telefonnummern, aber auch alle mit diesen Daten verbundenen Informationen.

Daher beachten Sie bei der Benutzung von KI bitte folgendes:

1. Verarbeiten Sie keinerlei personenbezogener Daten mittels KI.
2. Wenn Sie dies nicht vermeiden können, erheben Sie nur die minimal erforderlichen personenbezogenen Daten für den KI-Einsatz und beachten Sie das Prinzip der Datensparsamkeit.
3. Sorgen Sie dafür, dass personenbezogene Daten, wenn möglich und angemessen, anonymisiert oder pseudonymisiert werden, um die Identität von Einzelpersonen zu schützen.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie eine rechtmäßige Grundlage haben, um personenbezogene Daten für KI-Verarbeitung zu verwenden, z. B. durch Einholung der Einwilligung oder Erfüllung eines Vertrags etc.
5. Begrenzen Sie die Verwendung von personenbezogenen Daten auf den spezifischen Zweck, für den sie erhoben wurden, und verwenden Sie diese nicht für andere Zwecke ohne erneute Einwilligung oder eine andere rechtmäßige Grundlage.

Bitte beachten Sie, dass die Hochschule Nordhausen im Rahmen ihrer Verantwortlichkeit ihren Verpflichtungen nachkommen und insbesondere den betroffenen Personen die Wahrnehmung ihrer Rechte ermöglichen muss. Sollten Sie personenbezogene Daten mittels KI im Rahmen Ihrer Beschäftigung verarbeiten, informieren Sie bitte die zuständige Datenschutzbeauftragte über die Verarbeitung unter datenschutz@hs-nordhausen.de.

[nach oben](#)↑

IMPRESSUM

Hochschule Nordhausen
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Jörg Wagner
Weinberghof 4
99734 Nordhausen
Tel.: +49 3631 420-100
Fax: +49 3631 420-810
www.hs-nordhausen.de